



Im **Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle (derzeit 40 Stunden/Woche) als

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter
„IT- Management; IT Geheim- und Sabotageschutz, IT-Sicherheit“

zu besetzen. Arbeitsort ist Schwerin.

Aufgaben:

- Analyse von komplexen IT-Infrastrukturen sowie Festlegung und Realisierung von IT-Sicherheitsmaßnahmen
- Analyse und Abwehr von Computernetzwerkangriffen und unberechtigtem Eindringen in Rechensysteme
- Beratung im Bereich des Geheim- und Sabotageschutzes
- Erstellung, Prüfung und Aktualisierung von IT-Sicherheitskonzepten

Fachliche und persönliche Anforderungen:

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Diplom/Bachelor) bzw. Bachelorabschluss (Universität oder Hochschule) der Informatik oder Verwaltungsinformatik, bevorzugt mit dem Schwerpunkt Informationssicherheit
- aktuelle, mehrjährige Berufserfahrung in den Bereichen IT-Sicherheit, IT-Systeme, Netzwerktechnik, Firewalltechnologie sowie Erfahrung in der betrieblichen Umsetzung relevanter Sicherheitsstandards wie BSI Grundschutz, möglichst in der öffentlichen Verwaltung
- Fähigkeit zu konzeptioneller Arbeit
- selbständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Flexibilität bei der Gestaltung der Arbeitszeit (Bereitschaft zur Arbeitsleistung außerhalb der regulären Dienstzeit)
- Bereitschaft zu Dienstreisen sowie Aus- und Fortbildungen

Es handelt sich um eine sicherheitsempfindliche Tätigkeit, so dass die Eignung dafür im Rahmen einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen (Ü 3) gemäß § 10 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG M-V) zwingend festgestellt werden muss.

Der Dienstposten ist nach Entgeltgruppe E 11 TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder) bzw. nach Besoldungsgruppe A 12 BBesO bewertet. Die Einstellung erfolgt im Arbeitnehmerverhältnis. Bei Vorliegen der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.

Die Ausschreibung richtet sich auch an Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt bis zur Besoldungsgruppe A 12 BBesO, die die genannten Voraussetzungen erfüllen. Das bestehende Beamtenverhältnis bei einem anderen Dienstherrn soll durch Versetzung in den Landesdienst Mecklenburg-Vorpommern fortgesetzt werden.

Neben der regulären Besoldung/dem Entgelt wird eine Sicherheitszulage gezahlt.

Der Dienstposten ist teilzeitfähig, wobei mindestens 35 Stunden wöchentlich zu leisten sind.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Dazu ist es sinnvoll, schon in der Bewerbung ausdrücklich auf die Schwerbehinderung aufmerksam zu machen und den Nachweis zu erbringen.

Bitte übersenden Sie Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, aktuelle Arbeitszeugnisse sowie Angaben über Ihre in dem genannten Aufgabenbereich vorliegenden beruflichen Erfahrungen) auf postalischem Weg bis zum **9. März 2018** an das

Ministerium für Inneres und Europa M-V
Personalreferat II 130
Stichwort: Bewerbung Abt. II 5
19048 Schwerin.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.